

Unternehmen rüsten sich

Cloud-Computing und mobiles Arbeiten fordern eine agile Infrastruktur – dabei spielt auch Wirtschaftlichkeit eine wesentliche Rolle. Der Aufbau eines flexiblen, sicheren und skalierbaren Netzwerks stellt manchen IT-Manager vor Herausforderungen.

Der Einsatz von SD-WAN ist besonders sinnvoll, wenn Unternehmensstandorte auf die permanente und maximale Verfügbarkeit der Anbindungen, insbesondere Internet-Anbindungen, angewiesen sind oder mehrere Standorte vernetzt und effizient gemanagt werden müssen.

Mit SD-WAN die größten Herausforderungen bewältigen

Unternehmen beschäftigen sich aktuell mit Digitalisierung. Schließlich gilt es, immer mehr webbasierte Anwendungen, Standorte und Mitarbeiter im Homeoffice anzubinden. Sie müssen ihre Daten bei kürzester Latenzzeit und möglichst geringen Kosten von A nach B übertragen, dabei alle Anwendungen mit höchster Verfügbarkeit bereitstellen und das Netzwerk vor unbefugtem Zugriff schützen.

Veraltete WAN-Strukturen stoßen hier an ihre Grenzen. Moderne SD-WAN-Architekturen, die neben IP-VPN-Services auch öffentliche Breitband-Internet-, Wireless- und LTE-Dienste einbeziehen sind die Lösung.

Performance und Übertragungsraten stabilisieren

SD-WAN ermöglicht es, verschiedenste Verbindungswege zentral zu verwalten und zu orchestrieren, indem der Datenverkehr und Applikationen priorisiert werden. SD-WAN wählt den am besten geeigneten WAN-Pfad für die Übertragung automatisch und dynamisch aus.

Sicherheitskritische Daten werden mit hoher Priorität über Standleitungen Point to Point oder MPLS geroutet; weniger sensible, aber große Datenpakete hingegen über günstigere Internetverbindungen. So werden Leitungskapazitäten optimal ausgenutzt und die Ausfallsicherheit sowie die Servicequalität erhöht und Kosten reduziert.



SD-WAN optimiert und koordiniert.

Foto: Shutterstock

Cloud-Vielfalt beherrschen

Unternehmen verlagern immer mehr Anwendungen in die Cloud. Damit kommen klassische MPLS-Infrastrukturen nicht gut zurecht. Was den Cloud-Trend noch komplexer macht: Keine Plattform deckt alle Anforderungen ab. Deshalb ist ein Mix diverser Cloud-Anbieter notwendig. Das erschwert die Administration der Cloud-Umgebungen; die Verwaltung von diversen Domains und Services kommt noch on top.

Wird SD-WAN als Overlay über die bestehende Netzwerkstruktur gelegt, dient sein Software-Interface als zentrale Steuerung aller physischen und virtuellen Netzwerkelemente. Neben der integrierten, automatisierten Orchestrierung ermöglicht es detailliertes Performance Monitoring der Datenübertragung und der Responsezeiten sämtlicher Anwendungen.

Einfache Implementierung durch Zero Touch Provisioning

Bisher erforderten neue Geräte an verschiedenen Standorten aufwendige Einzelkonfigurationen und teuren Außendienst-einsätzen. SD-WAN-Lösungen

sorgen hier für ein ressourcensparendes Zero Touch Deployment. Es genügt, ein Gerät am gewünschten Standort aufzustellen und einzuschalten. Das zentrale Managementsystem nimmt das Gerät automatisiert in Betrieb – Installation von Betriebssystem, Patches und Bugfixes inklusive.

Sicherheit gegen Cyber-Risiken

SD-WAN lenkt einen Teil der Datenströme über das öffentliche Internet. Zudem steigt die Anzahl an Endgeräten und Internet-Gateways. Dem höheren Security-Bedarf begegnen moderne SD-WAN-Lösungen mit integrierten Sicherheits- und Analysefunktionen.

Kostenoptimierung

Derzeit dominiert MPLS bei der Vernetzung von Standorten: eine sehr zuverlässige, aber auch teure und unflexible Technologie. Mit Hilfe von SD-WAN lassen sich Teile des Traffic über günstigere Breitbandverbindungen oder mobile Netze leiten. Die zentrale Steuerung sorgt so für maximale Performance bei geringeren Kosten. Zudem besteht die Möglichkeit, die SD-WAN-

Lösung on-premises oder wiederum über die Cloud zu betreiben. Die Installation der Software entfällt dabei und Kosten für Geräte und Integration werden eingespart.

Schlanke und zukunftsfähige Infrastruktur

SD-WAN-Lösungen lassen sich einfach an neue Anforderungen anpassen: Unternehmen können Konfigurationen und Einstellungen selbst übernehmen. Bei Bedarf können Bandbreiten erhöht und gesenkt, der Datenverkehr priorisiert oder neue Standorte schnell ins Netzwerk eingebunden werden. Selbst eine große Menge an Geräten lässt sich damit sicher beherrschen.

Zusammenfassend

Mit SD-WAN optimieren Unternehmen den laufenden Betrieb, erhöhen die Servicequalität und sind für Veränderungen gut gerüstet – darüber hinaus senken sie die Kosten für ihre Netzwerk-Infrastruktur.

Es braucht jedoch Erfahrung, um bestehende Netzwerke und MPLS-Dienste mit einer SD-WAN-Lösung zu ergänzen. Die Planung einer individuellen Architektur, die Auswahl der passenden SD-WAN-Plattform und weiterer Komponenten sowie die Konfiguration und Projektmanagement sollten mit einem erfahrenen Berater und Dienstleister für Netzwerk- und Sicherheitslösungen umgesetzt werden.

VOLhighspeed Business hat den Trend und die Vorteile der SD-WAN Technologie frühzeitig erkannt, betreibt erfolgreich ein SD-WAN-Netzwerk. Zahlreiche Kundenstandorte und Netzwerke wurden bereits erfolgreich optimiert und umgesetzt. Michael Mulej, Leiter Business Verkauf, berät Sie hierzu gern.

i Kontakt

VOLhighspeed Internet

Michael Mulej
T 05572/501-729
michael.mulej@volhighspeed.at
volhighspeed.at/business